

Mitteilungsblatt

AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE ALPEN



für die Gemeinde

Alpen

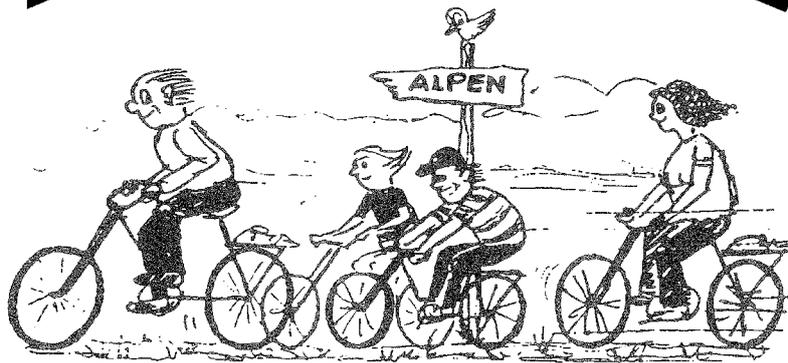


37. Jahrgang

Freitag, den 10. Juli 2009

Nummer 14

FAMILIEN.



Veranstalter:
Heimat- und Verkehrsverein Alpen e.V.

FAHRRADTAG

Sonntag, 12. Juli 2009

Start: 10.00 Uhr · Adenauerplatz Alpen

Auszeichnung: Alpener Wimpel 2009

Startgeld: 4,- bzw. 1,- €

(Mittagessen und Verlosung im Startgeld enthalten)

Weitere Informationen im Innenteil.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

des Beschlusses des Rates der Gemeinde Alpen über die Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 einschließlich der Entlastung des Bürgermeisters

1. Beschluss über die Feststellung der Eröffnungsbilanz einschließlich Entlastung
Mit der örtlichen Rechnungsprüfung wurde aufgrund eines Beschlusses des Rates der Gemeinde Alpen vom 18.09.2007 eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt. Diese hat am 29.08.2008 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, den der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Alpen in seiner Sitzung am 09.02.2009 unverändert übernommen hat.. Die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen fand in der Zeit vom 06.10.-10.10.2008 statt.
Der Rat der Gemeinde Alpen fasste in seiner Sitzung am 17.02.2009 unter TOP 5 folgenden Beschluss gefasst:
„1. Der Rat nimmt den Prüfungsbericht der GPA über die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Alpen zum 01.01.2008 sowie die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Der Rat stellt die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Eröffnungsbilanz der Gemeinde Alpen zum 01.01.2008 mit Anhang und Lagebericht fest. Gleichzeitig wird dem Bürgermeister die vorbehaltlose Entlastung für die Eröffnungsbilanz erteilt. Die festgestellte Eröffnungsbilanz ist unverzüglich der Aufsichtsbehörde anzuzeigen, öffentlich bekannt zu machen und zur Einsichtnahme verfügbar zu halten.“
Mit Schreiben vom 26.02.2009 wurde dem Landrat des Kreises Wesel als untere staats-

liche Verwaltungsbehörde die Feststellung der Eröffnungsbilanz durch den Rat angezeigt. Der Landrat hat mit Verfügung vom 10.06.2009 mitgeteilt, dass die Anzeige zur Kenntnis genommen wurde und die Eröffnungsbilanz veröffentlicht werden kann. Die geprüfte endgültige Eröffnungsbilanz der Gemeinde Alpen zum 01.01.2008 ist wie folgt aufgestellt worden:

1. **Anlagevermögen**

1.	Anlagevermögen				
	Immaterielle Vermögensgegenstände	8.336,56 €			
	Sachanlagen				
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	
1.2.1.1	Grünflächen	4.396.347,81 €	2.2.4	gegen Beteiligungen	628.856,00 €
1.2.1.2	Ackerland	366.677,60 €	2.2.5	gegen Sondervermögen	
1.2.1.3	Wald, Forsten	100.583,10 €	2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	909.181,71 €
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	53.821,81 €		Wertpapiere des Umlaufvermögens	
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			Liquide Mittel (getrennter Ausweis der durchlaufenden Gelder)	5.390.834,11 €
1.2.2.1	Kinder und Jugendeinrichtungen	1.100.930,81 €	3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	46.151,40 €
1.2.2.2	Schulen	17.584.293,19 €			92.977.463,21 €
1.2.2.3	Wohnbauten	263.939,00 €	1.	Eigenkapital	
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	5.323.777,63 €	1.1	Allgemeine Rücklage	13.511.662,01 €
1.2.3	Infrastrukturvermögen		1.2	Sonderrücklagen	
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5.109.444,66 €	1.3	Ausgleichsrücklage	4.816.334,63 €
1.2.3.2	Brücken und Tunnel		1.4	Jahresüberschuss/-felbetrag	
1.2.3.3	Gleisanlagen und Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen		2.	Sonderposten	
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	12.515.538,00 €	2.1	für Zuwendungen	15.956.511,61 €
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	30.334.413,07 €	2.2	für Beiträge	35.090.377,36 €
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	149.085,21 €	2.3	für den Gebührenaussgleich	54.931,93 €
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	4.288.608,15 €	2.4	Sonstige Sonderposten	719.335,45 €
1.2.5	Kunstgegenstände und Kunstdenkmäler	13,00 €	3.	Rückstellungen	
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.218.916,71 €	3.1	Pensionsrückstellungen	6.563.584,00 €
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	697.348,06 €	3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	269.934,77 €	3.3	Instandhaltungsrückstellungen	369.044,46 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		3.4	Sonstige Rückstellungen	1.109.679,85 €
1.3.2	Beteiligungen	42.230,89 €	4.	Verbindlichkeiten	
1.3.3	Sondervermögen		4.1	Anleihen	
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	272.500,00 €	4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	
1.3.5	Ausleihungen		4.2.1	von verbundenen Unternehmen	
1.3.5.1	an verbundenen Unternehmen		4.2.2	von Beteiligungen	
1.3.5.2	an Beteiligungen		4.2.3	von Sondervermögen	
1.3.5.3	an Sondervermögen		4.2.4	vom öffentlichen Bereich	1.212.423,20 €
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	275,00 €	4.2.5	vom privaten Kreditmarkt	10.191.781,53 €
2.	Umlaufvermögen		4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	663.289,29 €	4.4	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleich kommen	305.384,81 €
2.1.2	Geleistete Anzahlungen		4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	323.239,45 €
2.2.1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	35.219,00 €
2.2.1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		4.7	erhaltene Anzahlungen	910.194,46 €
2.2.1.2	Gebühren	7.539,10 €	4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	130.427,38 €
2.2.1.3	Beiträge	612.332,65 €	5.	Passive Rechnungsabgrenzung	1.677.332,08 €
2.2.1.4	Steuern	235.517,20 €			92.977.463,21 €
2.2.1.5	Forderungen aus Transferleistungen	20.592,55 €	2.	Bekanntmachungsanordnung	
2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	194.935,32 €		Die vorstehende Eröffnungsbilanz der Gemeinde Alpen zum 01.01.2008 wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Alpen zum 01.01.2008 mit Anhang und Lagebericht liegt zur Einsichtnahme ab dem 13. Juli 2009 bis zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2008 im Rathaus Alpen, Rathausstraße 5, Zimmer 14, während der Dienststunden (montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr; dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr; donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr) öffentlich aus.	
2.2.2.1	Privatrechtliche Forderungen gegenüber dem privaten Bereich	142.624,12 €		Alpen, den 29. Juni 2009, Der Bürgermeister (Ahls)	
2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	28.594,73 €			

Öffentliche Bekanntmachung

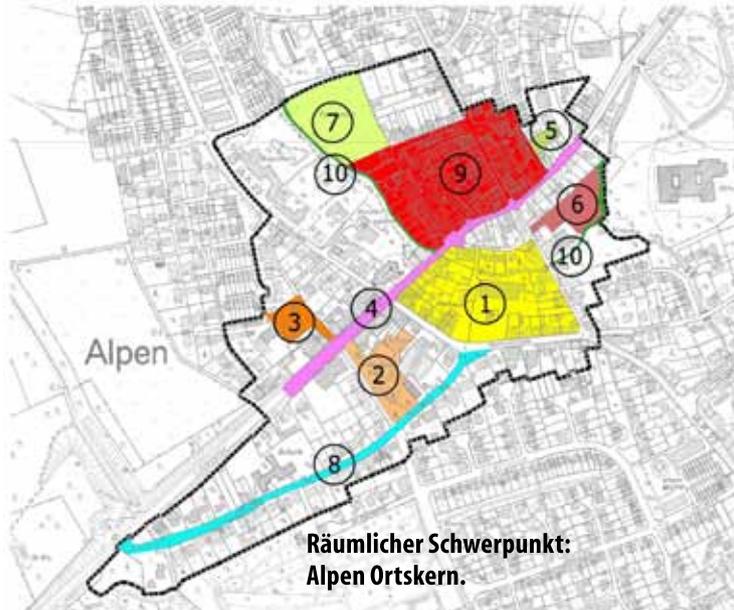
Stadtumbaugebiet Alpen gemäß § 171 b Abs. 1 BauGB; hier: Bekanntmachung über die Festlegung

Der Rat der Gemeinde Alpen hat in seiner Sitzung am 23.06.2009 gemäß § 171 b Abs. 1 BauGB beschlossen, ein Stadtumbaugebiet im Bereich des Alpener Ortskernbereichs festzulegen.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der räumliche Geltungsbereich des Stadtumbaugebietes sowie seine Einzelmaßnahmen ergeben sich aus dem beigefügten Übersichtsplan nebst textlicher Zusammenfassung.

Alpen, 24.06.2009
Der Bürgermeister (Ahs)



Die Konzepte zur Entwicklung des Ortskerns basieren auf dem städtebaulichen Rahmenplan Alpen.

Stadtumbaugebiet Alpen

Räumlicher Umfang gem. § 171b Abs. 1 BauGB Das Stadtumbaugebiet umfasst einen Teil des Alpener Ortskerns und erstreckt sich auf eine Fläche von rund 27,4 ha. Hier befinden sich alle wichtigen infrastrukturellen Einrichtungen sowie der größte Teil des Einzelhandels. Im Gebiet leben insgesamt rund 1.100 Personen (Stand 2009).

Der Zentralort Alpen hat in den vergangenen Jahren bereits wesentliche städtebauliche Ziele erreicht. Die betreffenden Maßnahmen können noch deutlich an Bedeutung gewinnen wenn sie gezielt miteinander vernetzt werden.

Sie betreffen folgende Einzelmaßnahmen:

1. Bereich Rathaus

Im Zuge der derzeit durchgeführten Rathaus-erweiterung kann unter Einbeziehung zusätzlicher Liegenschaften, bei Erweiterung des Parkplatzangebotes, ein Platz entstehen der dem Rathaus ein angemessenes Umfeld gibt und im Alpener Kernbereich einen wichtigen Kommunikationsraum mit hoher Aufenthaltsqualität schafft. Dabei soll auch ein bisher verrohrter Abschnitt der Alpschen Ley wieder geöffnet werden.

2. Der Adenauer-Platz

Der Adenauer-Platz, auf dem bisher zu sehr das Parken dominierte, wurde in einem ersten Bauabschnitt bereits umgestaltet. Die Gestaltung der Fläche wurde auf eine multifunktionelle Nutzung wie z.B. Wochenmarkt oder Stadtkirmes ausgelegt. Durch die Umsetzung weiterer Maßnahmen soll das Gesamtbild vervollständigt werden.

3. Der Willy-Brandt-Platz

Der Willy-Brandt-Platz ist zur Zeit reiner Parkplatz. Er kann durch folgende Maßnahmen neue Qualitäten gewinnen.

- Zwischen Feuerwehrgebäude und Lindenallee kann ein neues Geschäftshaus entstehen, das möglicherweise ein Einzelhandelsstandort werden kann. Dieses neue Gebäude könnte eine Tiefgarage erhalten, die sich bis in den nordwestlich gelegenen Platzbereich ausdehnt. Dabei wäre die ständige Aufrechterhaltung der Feuerwehrezufahrt zu berücksichtigen, falls der derzeitige Standort beibehalten werden soll.

- Der Willy-Brandt-Platz kann eine neue Zufahrt an der Nordostseite des neuen Geschäftshauses erhalten.

Dadurch würde die derzeitige Zufahrt ein rein fußläufiger Bereich, der sich in dem von privaten Grünanlagen begleiteten Weg parallel zur Ulrichstraße fortsetzt. Die Fahrbahn der Lindenallee kann im Bereich der derzeitigen Zufahrt zum Willy-Brandt-Platz gepflastert werden.

Damit würde die attraktive Fußgängerverbindung von der Lindenallee in Höhe Volksbank über den neuen Rathausplatz, die Rathausstraße und dem Adenauer-Platz über die Lindenallee und den Willy-Brandt-Platz und den Grünweg bis zur Ulrichstraße in Höhe des Seniorenheims verlängert.

- Der Willy-Brandt-Platz kann unter Berücksichtigung der Parkplatzsituation und anderer Nutzungen eine Baumbepflanzung erhalten. Dabei müsste bedacht werden, dass eine Freifläche für eine Volksfestnutzung von Baumkronen frei bleibt.

4. Burgstraße / Lindenallee

Burgstraße und Lindenallee sind die zentralen historischen Straßenräume Alpens. Heute bilden sie den Mittelpunkt des lokalen Einzelhandels- und Dienstleistungsbereichs. Ein in den vergangenen Jahrzehnten erfolgter Umbau hat den Straßen viel von ihrer ursprünglich einseitigen Verkehrsorientierung genommen. Die Fahrbahn wurde auf das notwendige Maß reduziert und die Seitenräume für Fußgänger und gewerbliche Teilnutzung attraktiver gemacht.

Durchgehend wurden beidseitig Längsparkstreifen angelegt. Dadurch werden die Kraftfahrzeuge optisch zu dominierend. Es ist zwar unbestritten, dass Einkaufszentren im Kernbereich kleinerer Städte nur mit Parkplatzangebot in unmittelbarer Nähe Chancen haben. Andererseits kann allzu dominierender ruhender Verkehr gerade die Atmosphäre in innerörtlichen Einkaufsbereichen stören, die diese den Einkaufszentren „auf der grünen Wiese“ voraus haben.

Die zahlreichen Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe der Haupteinkaufsachsen bieten in Alpen die Chancen für gute Kompromisse. In einem behutsamen Teilumbau können im Verlauf der Lindenallee und der Burgstraße kleinere Bereiche ohne ruhenden Verkehr geschaffen werden. Dadurch würde der Einkaufsbereich deutlich an Attraktivität gewinnen.

Bei den Überlegungen zur Neugestaltung der Straßen und Plätze finden auch die Ergebnisse des **Einzelhandelsgutachtens** Berücksichtigung.

5. Der Domhof, Kurfürstin-Amalie-Platz

Der Domhof ist zur Zeit ein Bereich mit einem gewissen Hinterhofcharakter. Eine bessere Gestaltung ist erforderlich. Dabei sind zunächst der Kirchenanbau und die erforderlichen Parkplätze zu berücksichtigen. Im rückwärtigen Bereich der Bebauung können sich neue Nutzungsmöglichkeiten eröffnen.

6. Die Haagstraße

In der Haagstraße kann eine kleine Wohnanlage entstehen. In diesem Zusammenhang sollte auch eine ergänzende Fußwegeverbindung zwischen Haagstraße und Motte geschaffen werden.

7. Zentraler Spielbereich

Am Rande des Ortskerns, östlich des Marienstifts, liegt eine große Spielwiese, die durch zusätzliche Spieleinrichtungen zu einem attraktiven Mehrgenerationen-Spielpark gestaltet werden kann. Sämtliche Spielanlagen können sich um eine zentrale Rundlaufbahn gruppieren, die für Laufspiele und diverse Spiel- und Fahrgeräte geeignet ist. Alle Spielanlagen sollen einen ausreichenden Abstand zur Alpschen Ley einhalten, deren Schutzraum durch Abpflanzungen gesichert werden soll. Eine adäquate Randbebauung ist zu Prüfen.

8. Die Straße Zum Wald

Die Straße Zum Wald ist ein wichtiges Glied des innerörtlichen Straßennetzes mit besonderer Bedeutung als Teil des zu vervollständigen Wegenetzes für Fußgänger und Radfahrer. Dieser Funktion wird die Straße in ihrem derzeitigen Ausbaustand nicht gerecht. Sie soll daher verkehrsberuhigt ausgebaut werden, unter Berücksichtigung der historischen Dreiteilung des Straßenraumes.

digenden Wegenetzes für Fußgänger und Radfahrer. Dieser Funktion wird die Straße in ihrem derzeitigen Ausbaustand nicht gerecht. Sie soll daher verkehrsberuhigt ausgebaut werden, unter Berücksichtigung der historischen Dreiteilung des Straßenraumes.

9. Historischer Ortskern

Der historische Ortskern zwischen der Wall- und Bruckstraße bedarf wegen seiner verschachtelten Bebauung einer städtebaulichen Neuordnung. Hierbei sollen auch Leerstände beseitigt werden die durch den Einhandelswegzug der letzten Jahre entstanden sind.

10. Grüne Bänder

Das Projekt „Grüne Bänder“ bietet besondere Voraussetzungen für die angestrebte Vernetzung der bestehenden und geplanten Entwicklungsschwerpunkte im Alpener Ortskern, da im Rahmen der hier vorgesehenen Maßnahmen auch das vorhandene innerörtliche Wegenetz ergänzt und geschlossen werden soll.

vorhandene innerörtliche Wegenetz ergänzt und geschlossen werden soll.

Zielsetzung:

1. Stärkung des Einzelhandels- und Dienstleistungsbereichs
2. Schaffung attraktiver Kommunikationsbereiche
3. Parkplatzkonzept
4. Sicherung des Wohn- und Arbeitsstandortes
5. Stärkung der vorhandenen Infrastruktur
6. Beseitigung städtebaulicher Missstände

Auszug aus dem Bundesbaugesetz (BauGB) § 171b Stadtumbaugebiet, städtebauliches Entwicklungskonzept

- (1) Die Gemeinde legt das Gebiet, in dem Stadtumbauaßnahmen durchgeführt werden sollen, durch Beschluss als Stadtumbaugebiet fest. Es ist in seinem räumlichen Umfang so festzulegen, dass sich die Maßnahmen zweckmäßig durchführen lassen.
- (2) Grundlage für den Beschluss nach Absatz 1 ist ein von der Gemeinde aufzustellendes städtebauliches Entwicklungskonzept, in dem die Ziele und Maßnahmen (§ 171a Abs. 3) im Stadtumbaugebiet schriftlich darzustellen sind. Die öffentlichen und privaten Belange sind gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen.
- (3) Die §§ 137 und 139 sind bei der Vorbereitung und Durchführung der Stadtumbauaßnahmen entsprechend anzuwenden.
- (4) Die §§ 164a und 164b sind im Stadtumbaugebiet entsprechend anzuwenden.

Aufgestellt, Alpen im März 2009

Amtliche Bekanntmachung

Gemäß § 9 Abs. 8 der gemeindlichen Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und dem Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung - vom 04. April 2004, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die Schmutzwasserkanalisation in den folgenden Straßen (siehe auch beigegefügte Planausschnitte) seit dem 01. Juli 2009 betriebsfertig hergestellt ist:

Straße	Ortsteil Bönninghard	
	von Haus Nr.:	bis Haus Nr.:
Bönninghardter Straße	95	149
Issumer Weg	1	13
Winnenthaler Straße	1	7
Handelsstraße	2	15
van-Laer-Straße	4	12
Heideweg	Haus Nr.: 1, 1a, 1b, 1c, 2a, 2b und 2c	
Kiefernweg	1	3
Pastor-Sanders-Weg	1	12
Ginsterweg	1	10

Grundstücken ist von den Grundstückseigentümern selbst zu erstellen und wird von der Gemeinde Alpen entsprechend § 14 der Entwässerungssatzung abgenommen. Jeder Anschluss ist im Bereich der Grenze zur Straße mit einem ausreichend dimensionierten Revisionschacht herzustellen.

wässerungsleitungen auf dem Grundstück sowie eine Dichtigkeitsprüfung der Entwässerungsanlage vorgelegt werden.

46519 Alpen, 2009-07-01

Gemeinde Alpen
Der Bürgermeister (gez. Ahls)

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Abnahme nur erfolgen kann, wenn dem Tiefbauamt zuvor ein Lageplan der Ent-

Es wird darauf hingewiesen, dass jeder Anschlussberechtigte verpflichtet ist, sein Grundstück an die bestehende öffentliche Abwasseranlage anzuschließen, sobald es bebaut ist oder mit der Bebauung begonnen wurde.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung ist der Anschlusszwang rechtswirksam geworden mit der Maßgabe,

- die betroffenen Grundstücke innerhalb von 3 Monaten nach dieser Bekanntmachung an den öffentlichen Schmutzwasserkanal anzuschließen und
- die auf den Grundstücken notwendigen Entwässerungseinrichtungen zu ändern bzw. neu zu erstellen, damit das Abwasser zukünftig in die öffentliche Kanalisation und nicht mehr in die Kleinkläranlage bzw. abflusslose Grube eingeleitet wird.

Die Herstellung des Grundstücksanschlusses vom Straßenkanal bis zur Grundstücksgrenze ist im Zusammenhang mit der Kanalverlegung vorgenommen worden. Die Entwässerungseinrichtung auf den

Einladung

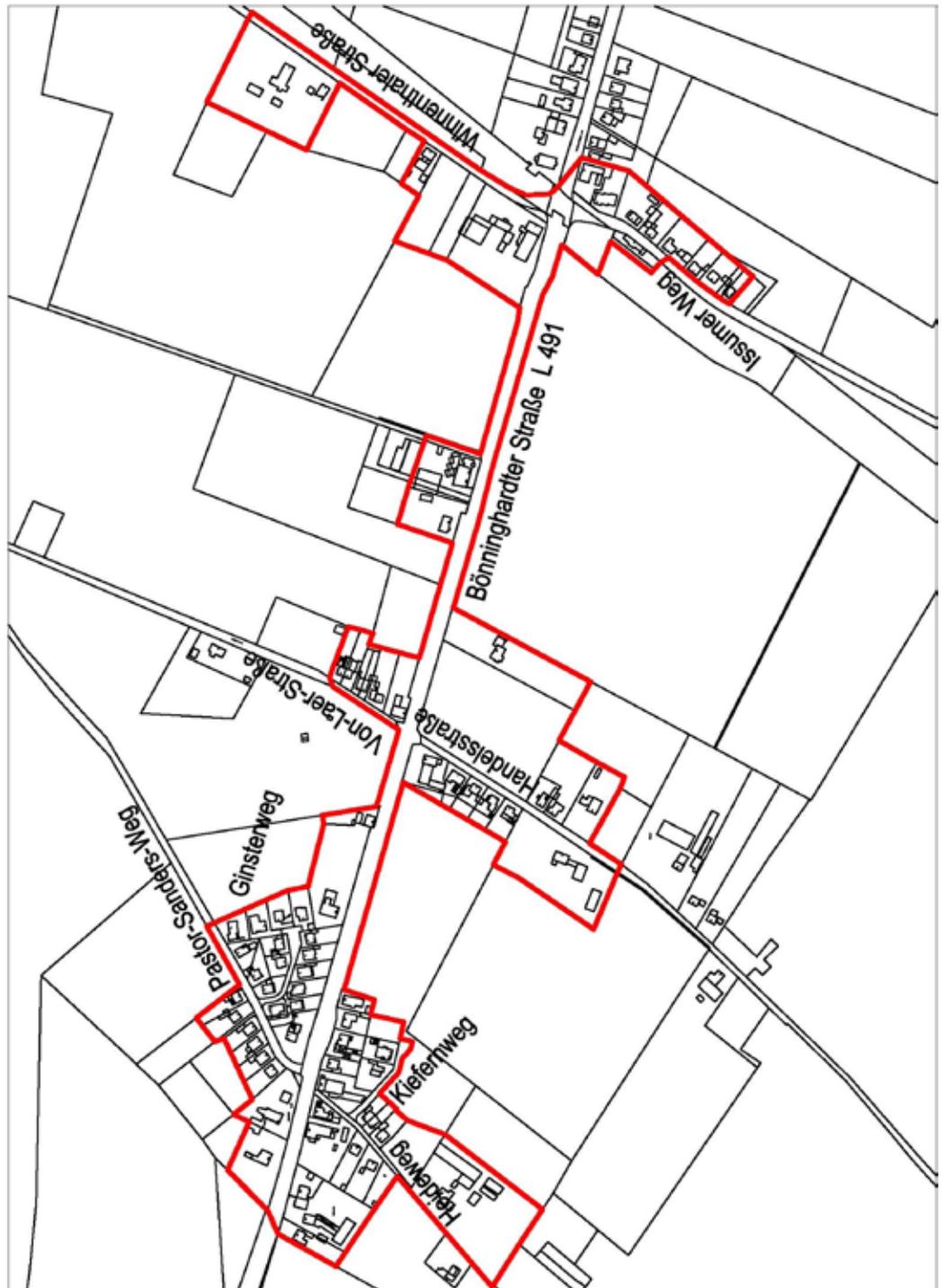
Zur 2. Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Alpen am Dienstag, dem 14. Juli 2009, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Alpen lade ich hiermit ein.

Zu dieser öffentlichen Sitzung hat jedermann Zutritt.

Ich weise darauf hin, dass der Wahlausschuss ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig ist.

Alpen, den 03.07.2009
Gemeinde Alpen
Der Bürgermeister
van Gelder, Wahlleiter

Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
1. Bestellung eines Schriftführers
2. Bericht des Wahlleiters über die Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters und der Vertretung der Gemeinde Alpen am 30. 08.2009



Niederschrift

über die 33. Sitzung des Rates der Gemeinde Alpen am 23.06.2009 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Verhandelt: Alpen, 23.06.2009. Beginn: 18:00 Uhr - Ende: 20.10 Uhr

Nach Prüfung der Form und Richtigkeit der Einladung wird die Sitzung eröffnet. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Die Tagesordnung wird nunmehr in folgender Reihenfolge abgewickelt:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Fragestunde für die Einwohner gemäß § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates

Es sind keine Einwohner erschienen.

2. Feststellung von Ausschlussgründen gemäß §§ 31 und 43 GO NRW

Ausschlussgründe werden nicht mitgeteilt.

3. Vorstellung der neuen Löschgruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr Veen

Der Rat nimmt die Vorstellung des neuen

Löschgruppenführers der Freiwilligen Feuerwehr Veen, Herrn Christof Kühnen und seinem Stellvertreter Herrn Christoph Schmitz, zur Kenntnis.

4. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in der Zeit vom 01. 01. 2009 - 31. 03. 2009

Der Rat nimmt von der Haushaltsüberschreitung in der Zeit vom 01. 01. 2009 - 31. 03. 2009 Kenntnis.

5. Satzung der Gemeinde Alpen über die Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB - Kiefernweg/Heideweg -

hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt, für einen Bereich am Kiefernweg und am Heideweg eine Satzung über die Einbeziehung einzelner Außen-

bereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB aufzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, das Planverfahren einzuleiten.

6. Festlegung eines Stadtumbaugebietes nach §§ 171a ff. BauGB

Beschluss: einstimmig
bei 3 Enthaltungen

Der Rat beschließt die Festlegung eines Stadtumbaugebietes nach § 171a ff. BauGB auf der Grundlage des vorliegenden städtebaulichen Entwicklungskonzeptes. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen und den zuständigen Fach- und Aufsichtsbehörden zur Kenntnis zu geben.

7. Bericht über Ausführung von Beschlüssen sowie sonstige Mitteilungen des Bürgermeisters und Anfragen der Ratsmitglieder

Der Bürgermeister berichtet über ausgeführte Beschlüsse des Rates aus der Sitzung vom 28.04.2009.

Es werden verschiedene mündliche Anfragen gestellt und entsprechende Informationen gegeben.

BM Ahls, Vorsitzender
Emmerichs, Schriftführer

Zwangsversteigerungen Amtsgericht Rheinberg

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 13.8.2009, 8.30 Uhr, im Saal 20 im Erdgeschoss, Amtsgericht Rheinberg, Rheinstr. 67, 47495 Rheinberg** das im Grundbuch von Veen Blatt 303 eingetragene Zweifamilienhaus mit Garagen Grundbuchbezeichnung:

Gemarkung Veen, Flur 9, Flur 330, Gebäude- und Freifläche, Dorfstraße 77, groß: 927 qm versteigert werden.

Laut Wertgutachten handelt es sich um ein freistehendes, teilunterkellertes Zweifamilienhaus mit Garagen, Baujahr ca. 1947/1984, Wohn-/Nutzfläche: EG: ca. 11,35 qm, OG: ca. 117 qm, Grundstücksgröße: 927 qm.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf Flur 9, Flur 330: 205.000 EUR festgesetzt.

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch

aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt. Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbeleg, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Burike
Rechtspfleger
Beglaubigt: Schullenberg
Justizbevollmächtigte

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 20.8.2009, 13.30 Uhr, im Saal 20 im Erdgeschoss, Amtsgericht Rheinberg, Rheinstr. 67, 47495 Rheinberg** das im Grundbuch von Alpen Blatt 0418 eingetragene Grundstück

Grundbuchbezeichnung:
Gemarkung Alpen, Flur 2, Flurstück 102, Gebäude- und Freifläche, Bruckstraße 79, groß: 2841 qm.
versteigert werden.

Laut Wertgutachten handelt es sich bei dem Objekt um ein mit einem teilunterkellerten eingeschossigen Einfamilienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss und späteren Anbau (Baujahr 1948, Anbau 1963), einem nicht unterkellerten eingeschossigen zu Wohnzwecken umgebauten ehemaligen Stall- und Garagengebäude (Baujahr ab 1955, Umbau 1971, Umbau zu Wohnzwecken geschätzt Anfang der 90er Jahre; Pkw-Doppelgarage von 1993) einer gewerblichen Lager- und Werkstatthalle (Baujahr geschätzt Ende 50er/Anfang 60er Jahre, Umbau ca. 1971 und weitere Änderung um 1992) sowie im Hintergelände befindlichen landwirtschaftlichen Gebäuden (Stall und Reithalle - Baujahr nicht feststellbar) bebauten Grundstück. Grundstücksgröße: 2.841 qm; berechnete Wohnfläche: 158 qm; berechnete Nutzflächen: 430 qm, dazu noch Nutzflächen aus Pkw-Doppelgarage, Stall und Reithalle. Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.9.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 130.000 EUR festgesetzt.

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch

des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt. Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbeleg, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Kusenberg
Rechtspfleger
Beglaubigt: Schullenberg
Justizbevollmächtigte

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Kommunale Selbstverwaltung

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

nach Vereinbarung (Tel.: 912-101)

FRAKTIONSSITZUNGEN

CDU-Fraktion

www.cdu-alpen.de

montags, 19.30 Uhr - Sitzungssaal im Rathaus, Tel.: 02802/912-810

außerhalb der Fraktionssitzungen, Tel.: 02802/6383 (Fraktionsvorsitzender, Die Schraag 39, Alpen), Geschäftsstelle der CDU-Fraktion: Fürst-Bentheim-Str. 25, 46519 Alpen, Tel.: 02802/6933

SPD-Fraktion

www.spd-alpen.de

montags, 19 Uhr - im AWO-Stübchen, Burgstr. 40, Alpen, Tel.: 02802/3362, (Fraktionsvorsitzender, Die Huf 8, Alpen), Geschäftsstelle der SPD-Fraktion: Wallstr. 4, 46519 Alpen, Tel.: 02802/5383

FDP-Fraktion

www.fdp-alpen.de

jeden 1. und 3. Montag im Monat, 20 Uhr, im Rathausnebengebäude, Rathausstr. 3, Zi. 25, Tel. 02802/912-820; Geschäftsstelle: Gindericher Str. 32, Alpen, Tel.: 02802/96904; Fraktionsvorsitzender, Gindericher Str. 32, Alpen, Tel. 02802/96904

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

www.gruene-alpen.de

montags, 19.30 Uhr - 21.00 Uhr im Rathaus, Zi. 12, Tel.: 02802/912-100, außerhalb der Fraktionssitzungen Tel.: 02802/96370, Fax: 96371, (Fraktionsvorsitzender Chr. Chwaldek, Bruckstr. 3, Tel. 02802/9463976, Alpen), Geschäftsstelle von Bündnis 90/Die Grünen: Bruckstr. 3, Alpen, Tel. 02802/9463976

DAS RATHAUS

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 8.00-12.00 Uhr
dienstags: 14.00-18.00 Uhr
donnerstags: 14.00-17.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung: Telefon: 02802 / 912-0
Internetanschrift: www.alpen.de
Email: info@alpen.de

GLEICHSTELLUNGS- BEAUFTRAGTE

Nancy Möller, Tel.: 02802/912-220
nur mittwochs, sonst unter 02835/1068
oder E-Mail: nancy.moeller@issum.de

ARGE KREIS WESEL

Erreichbarkeit der Arbeitsgemeinschaft Kreis Wesel (ARGE) im Rathaus der Gemeinde Alpen

Öffnungszeiten: montags, dienstags u. donnerstags 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Frau Kirsten Schmitz

0281/9620-753

Zimmer 4, Buchstabe A - J
E-Mail: kirsten.schmitz@arge-sgb2.de

Frau Katrin Attig

0281/9620-752

Zimmer 2, Buchstabe K - Z

E-Mail: katrin.attig@arge-sgb2.de

Vermittlerin Frau Marion Billen

für Ü 25 (Zimmer 6), 0281/9620-754 (nur Montags und Mittwochs -ganztäglich -), Fax 0281/9620-755

für U 25 **Herr Olaf Striebeck**

02842/92739-205 (erreichbar bei der Stadt Kamp-Lintfort)

IN DRINGENDEN FÄLLEN NACH DIENSTSCHLUSS

Rufbereitschaft der Ordnungsbehörde über die Leitstelle der Feuerwehr Tel: 0281/16340 oder über die Polizei Tel.: 02801/71423522

Leiter des Fachbereichs 2 Ordnung, Soziales, Schulen, Joachim Wolter Tel.: 3599

Leiter des Fachbereichs 3 Bauen, Planen, Umwelt, Ulrich Geilmann Tel.: 02838/96926

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters u. Leiter des Fachbereichs 1 Finanzmanagement und Zentrale Dienste, Hans-Dieter van Gelder Tel.: 3971

Bürgermeister Thomas Ahls Tel.: 6629

Kanal-Rufbereitschaft: Tel.: 0172/9402360

KRANKENTRANSPORT- UND RETTUNGSDIENST

NOTRUF FEUERWEHR

Sie erreichen die Feuerwehr Tag und Nacht über den Notruf: **112**

Auskünfte zum Feuerlöschwesen und Feuerschutz geben:

Wehrleiter Michael Hartjes, Tel.: 808894
stellvertr. Wehrführer Frank Coenen,

Tel.: 7942

Löschzug Alpen, Markus Kloosterman, Tel.: 7720

Löschgruppe Menzelen,

Richard Nimphius, Tel.: 5224

Löschgruppe Veen,

Christof Kühnen, Tel.: 700600

Der Kranken- und Rettungswagen ist für das gesamte Gemeindegebiet tagsüber und nachts über die Rufnummer 112 anzufordern.

Polizeibezirksdienst Alpen
Polizeioberkommissar Willi Küppers,

Tel.: 02802/2272

Sollte der Bezirksbeamte nicht erreicht werden, geben Sie bitte Namen und Telefonnummer an, es wird zurückgerufen.

In dringenden Fällen wählen Sie bitte den Notruf 110.

Bürgersprechstunde ist jeden Dienstag in den Räumlichkeiten der Polizeidienststelle, Rathausstraße 3, in der Zeit von 16 bis 18 Uhr.

DEUTSCHES ROTES KREUZ - KRANKENTRANSPORTE

Zentrale Rufnummer über die Kreisleitstelle
Wesel: 19-222

Freitag, 18.00 bis Sonntag,
10.00 Uhr, Tel.: 0 28 02 / 70 44 07

Kreisleitstelle d. Kreises Wesel

Kurfürstenring 17, 46483 Wesel

Telefon: 0281/1634-0

Fax: 0281/1634-345

Gehörlosentelefon: 0281/1634-111

Notruf-Fax: 0281/1634-112

Notruf: 112

Einheitlicher Notruf für Krankentransporte:
19-222

Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle des Land- schaftsverbandes Rheinland (LVR) für Menschen mit geistiger Behinderung

KoKoBe Sonsbeck, Alpen, Rheinberg

Frau Kira Gilles

Tel.: 02802/947545

Fax.: 02802/78007332

E-Mail: kokoberegionV@lvr.de

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI IN DER GEMEINDE ALPEN

Zum Wald 4, 46519 Alpen

Träger: Musik- u. Literaturkreis Alpen e.V.

Achtung neue Tel.-Nr.: 02802-**807062**

Öffnungszeiten:

montags 15.30-18.30 Uhr

dienstags 15.00-17.00 Uhr

mittwochs geschlossen

donnerstags 15.00-17.00 Uhr

freitags 10.00-12.00 Uhr

15.00-17.00 Uhr

samstags geschlossen

APOTHEKEN-NOTDIENST

Ab dem 01.01.2009 sind die ärztlichen Notdienstbezirke neu aufgeteilt worden.

Dabei ergaben sich folgende Änderungen:

Der Bezirk Wesel-Büderich wird nun von Wesel aus betreut; der Ortsteil Rheinberg-Borth und der Bezirk Alpen mit den Ortsteilen Bönnighardt, Menzelen-Ost und -West von Rheinberg.

Dies bedeutet, dass die ambulante Sprechstunde nicht mehr in den ortsansässigen Arztpraxen, sondern zentral in der notärztlichen Dienststelle in Rheinberg, Melkweg 3 a, (Standort des Roten Kreuzes), stattfindet.

Die Sprechstunden werden dort wie gewohnt in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr abgehalten.

Telefonisch sind die Ärzte weiterhin unter der Hotline-Nr.: 0180-50 44 100 erreichbar.

Notfall-Hausbesuche werden weiterhin wie gewohnt von den beteiligten Ärzten auch von Rheinberg aus angefahren.

10.07.2009

Montan-Apotheke, Moerser Straße 323, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10969

Apotheke Zum Wald, Zum Wald 3, Alpen, Tel.: 02802/96060

11.07.2009

Elefanten-Apotheke, Freiherr-v.-Stein-Str. 10, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/13029

12.07.2009

Friedrich-Apotheke, Friedrichstr. 14, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/5342

Adler-Apotheke, Burgstraße 20, Alpen, Tel.: 02802/2170

13.07.2009

Einhorn-Apotheke, Gelderstraße 8, Rheinberg, Tel.: 02843/2274

14.07.2009

Geißbruch-Apotheke, Ferdinantenstraße 12, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/8538

Adler-Apotheke, Kuhstraße 19, Rheinberg-Orsoy, Tel.: 02844/1353

15.07.2009

Apotheke 35, Bahnhofstraße 35, Rheinberg, Tel.: 02843/904840

16.07.2009

Hirsch-Apotheke, Auguststraße 45, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10433

Barbara-Apotheke, Borth Str. 225, Rheinberg-Borth, Tel.: 02802/1515

17.07.2009

Glückauf-Apotheke, Moerser Str. 271, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2218

18.07.2009

Löwen-Apotheke, Moerser Str. 220, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2384

Budberg-Apotheke, Rheinberger Straße 82, Rheinberg-Budbg., Tel.: 02843/92730

19.07.2009

Rhein-Apotheke, Xantener Straße 2, Rheinberg, Tel.: 02843/96400

20.07.2009

Sonnen-Apotheke, Moerser Straße 239, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10817

Burg-Apotheke, Burgstraße 8, Alpen, Tel.: 02802/1414

21.07.2009

Römer-Apotheke, Römerstraße 16, Rheinberg, Tel.: 02843/6116

22.07.2009

Montan-Apotheke, Moerser Straße 323, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10969

Apotheke Zum Wald, Zum Wald 3, Alpen, Tel.: 02802/96060

23.07.2009

Elefanten-Apotheke, Freiherr-v.-Stein-Str. 10, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/13029

24.07.2009

Friedrich-Apotheke, Friedrichstr. 14, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/5342

Adler-Apotheke, Burgstraße 20, Alpen, Tel.: 02802/2170

Achtung: Weitere Apothekennotdienste entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Notdienst der Zahnärzteschaft für den Bereich Goch, Uedem, Kalkar, Alpen, Sonsbeck, Borth und Xanten.

Als Notdienstzt. werden festgesetzt:

1. Samstags und sonntags 10.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr.

2. Am darauffolgenden Mittwoch in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Notdienstzentrale: 0180/5986700

Augenärztlicher Notdienst

Notdienstzentrale: 0180/5044100

Hals-, Nasen- und

Ohrenärztlicher Notdienst:
Notdienstzentrale: 01805044100
Tierärztlicher Notdienst
Der Notdienst ist unter der Rufnummer Ihres
Haustierarztes zu erfragen.

**VERANSTALTUNGEN
IN DER GEMEINDE ALPEN**

in der Zeit vom 10.07. bis 24.07. 2009

11.07.2009

19.30 Uhr, „Hein-Blöd-Party“ im Festzelt
Römerweg, Veranstalter: St. Heinrich Schützenbruderschaft Bönning-Rill

12.07.2009

10.00 Uhr, Familienfahrradtag, Treffpunkt
Adenauerplatz, Veranstalter: Heimat- und
Verkehrsverein Alpen

12.07.2009

16.30 Uhr, Preis- und Königsschießen, Fest-
platz Römerweg, Veranstalter: St. Heinrich
Schützenbruderschaft Bönning-Rill

18.07.2009

14.00 Uhr, 18. Alpener Sparkassenlauf, Ver-
anstalter: Laufgemeinschaft Alpen

18.07.2009

19.30 Uhr, Krönungsball, Festzelt Römer-
weg, Veranstalter: St. Heinrich Schützenbru-
derschaft Bönning-Rill

**KIRCHLICHE
NACHRICHTEN**

für die Zeit vom 10.07. - 24.07. 2009

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE ALPEN**

Freitag, 10.07.
19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 11.07.

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse m. St.
Heinrich-Bruderschaft Bönning-
Rill

Sonntag, 12.07.

8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse
10.45 Uhr Hochamt

Montag, 13.07.

19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 14.07.

10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift (Speise-
saal)

Freitag, 17.07.

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18.07.

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 19.07.

8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse
10.45 Uhr Hochamt

Montag, 20.07.

19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 21.07.

10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift

Freitag, 24.07.

19.00 Uhr Hl. Messe

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE BÖNNINGHARDT**

Samstag, 11.07.
16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 19.07.

9.30 Uhr Hochamt

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE VEEN**

Sonntag, 12.07.

9.30 Uhr Hochamt

Donnerstag, 16.07.

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18.07.

16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse

Donnerstag, 23.07.

19.00 Uhr Hl. Messe

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE MENZELEN**

Samstag, 11.07.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet
17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 12.07.

8.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 18.07.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet
17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19.07.

8.30 Uhr Heilige Messe

**EVANGELISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE ALPEN**

Sonntag, 12.07.

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer i. R. E. Höh-
mann

11.30 Uhr Gottesdienst im Bürgerzentrum
Alpsray, Pfarrer i. R. E. Höhmann

Sonntag, 19.07.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrerin Becks

Herzliche Einladung zum Sonntagscafé im
Anschluss an den Gottesdienst!
In den Ferien findet kein Kindergottesdienst
statt!

Wir wünschen allen Gemeindegliedern
eine erholsame Ferienzeit unter Gottes Se-
gen!

**EVANGELISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE BÖNNINGHARDT**

Sonntag, 12.07.

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Thölke

Sonntag, 19.07.

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Thölke

**NEUAPOSTOLISCHE
KIRCHE ALPEN**

Sonntag, 12.07.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 15.07.

19.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.07.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22.07.

19.30 Uhr Gottesdienst

**KATHOLISCHE BÜCHEREI
ST. ULRICH IM PFARRHEIM**

Ulrichstraße 12 b, 46519 Alpen

Öffnungszeiten:

Dienstags: 9.00 - 11.00 Uhr

15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochs: 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstags: 15.00 - 17.00 Uhr

Freitags: 15.00 - 17.00 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN
IM EVANGEL. JUGENDHEIM
MENZELEN-OST**

Die kath. Bücherei ist auch in den Schulferi-
en geöffnet (ausgen. die Ausleihe am Diens-
tagvormittag)! Telefonisch ist die Bücherei
unter 02802 - 6564 erreichbar.

Montag: von 15.00 bis 17.00 Uhr Teenietreff
für 10- bis 13-jährige; von 17.30 bis 20.30 Uhr
Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren

Dienstag: von 15.00 bis 16.30 Uhr Kindercafé
für 5- bis 9-jährige; von 17.00 bis 18.30 Uhr
Teenietreff für 10- bis 13-jährige; von 19.00
bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche
ab 14 Jahren. Freitag: von 15.00 bis 17.00

Uhr Mädchentreff für 10- bis 14-jährige; von
17.30 bis 18.30 Mitarbeiterkreis; von 19.00
bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab
14 Jahren. Ansprechpartner: Jugendbetreuer

Angus Friedrich, verantwortlich für den Kin-
der- und Jugendbereich.

Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit

Veranstalter: Evangelischen Kirchengemeinde Alpen

Montag:	17.00-18.30 Uhr	Teenietreff für 10- bis 12-Jährige	
	17.00-18.30 Uhr	Kindergruppe ins Alpsray für 10- bis 12-Jährige	
	18.30-21.00 Uhr	offenes Jungenprojekt für 14- bis 18-Jährige	
Dienstag:	15.30-17.00 Uhr	Kindergruppe für 8- bis 10-Jährige	
	17.00-19.00 Uhr	Jugendcafé für 12- bis 17-Jährige	
	19.00-21.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren	
	18.30-19.30 Uhr	Kindergottesdienstvorbereitungskreis	
Mittwoch:	16.00-17.30 Uhr	Teenietreff für 11- bis 15-Jährige	NEU!!
	17.30-19.00 Uhr	Jugendband ab 12 Jahren	
	18.00-19.30 Uhr	Mitarbeiterkreise	
Donnerstag:	14.00-15.00 Uhr	offene Sportgruppe Fußball	
	16.30-17.30 Uhr	Kindergruppe in Alpsray für 7- bis 9-Jährige	
	18.00-21.00 Uhr	offener Mädchentreff für 13- bis 18-Jährige mit Programmangeboten.	NEU!!
Freitag:	15.00-16.30 Uhr	Kindercafé Gummibärchen für 5- bis 9-Jährige	
	16.30-20.00 Uhr	offener Teenietreff für 12- bis 17-Jährige	
	18.00-19.30 Uhr	Gitarrenkreis	
	20.00-22.00 Uhr	offener Mitarbeitertreff	
	22.30-1.00 Uhr	1 x im Monat Sportnacht monatlich im Wechsel Teeniedisco oder Kinderdisco	
	18.00-22.00 Uhr	Angebot Jugenddisco (nach Absprache)	NEU!!
Sonntag:	10.00-11.00 Uhr	Kindergottesdienst für 4- bis 12-Jährige	NEU!!
	15.00-17.00 Uhr	Familienkino (1 x im Monat)	NEU!!
	17.00-20.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren	

Evangelisches Jugendbüro:

Thomas Haß, Bruckstraße 7, 46519 Alpen, Telefon 02802/7501

Evangelisches Jugendheim Alpen, An der Vorburg 3, 46519 Alpen, Tel. 02802/1509

Spielkreise:

Montag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind Spielkreis / Menzelen-Ost
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen

Auskunft und Anmeldung bei Frau Erika Haß, Telefon 02802/7501

Es geht zur Sache!

Alpen. Dorfwerkstatt geht mit Elan an die Arbeit. Nach der Auftaktveranstaltung vom 13.05.2009 haben sich nun in einem wahren Sitzungsmarathon erste Arbeitskreise gegründet.

Das Wetter ist sommerlich warm und die Ferien haben begonnen. Eigentlich denkbar ungünstige Bedingungen um sich in vier Wänden die Köpfe heiß zu reden. Trotzdem haben es sich viele Alpener nicht nehmen lassen, in drei Abendveranstaltungen frei über die Zukunft ihres Ortsteils zu diskutieren. Dabei standen vor allem soziale, städtebauliche, ökologische und wirtschaftspolitische Themen im Vordergrund.

So wird sich ein Arbeitskreis mit der Ermittlung von Barrierehemmnissen befassen. Darüber hinaus gibt es bereits ein konkretes Interesse zur Verwirklichung eines seniorengerechten Wohnprojekts in kirchlicher Trägerschaft. Gesprochen wurde ferner ein Konzept für den Aufbau eines Senioren- und Jugendexpertenpools mit dem Ziel eines generationenübergreifenden Erfahrungsaustausches und gegenseitiger Wissensvermittlung. Im Rahmen eines weiteren

Arbeitskreises sollen verschiedene städtebauliche Projekte weiterentwickelt werden. Schließlich wurde angeregt, innerhalb der Ortschaft blühende Grünflächen zu entwickeln.

Besprochen wurden aber auch wirtschaftspolitische Aspekte und Fragen der künftigen medizinischen Versorgung. Hier setzt die Dorfwerkstatt aber auf die Kompetenz der Gemeinde. Gleiches gilt für die als notwendig erachtete Einrichtung eines Kinder- und Jugendtreffs.

Erste Ergebnisse sollen schon nun bis Mitte Oktober vorliegen. Für Anfang November eine gemeinsame Präsentation geplant. Wer noch mitmachen möchte, kann sich telefonisch unter 02802 / 912-610 an Herrn Geilmann von der Gemeindeverwaltung wenden.



**www.
alpen.de**

Wirtschaftsförderung

Die wirtschaftliche Entwicklung ist Teil der Gesamtentwicklung einer Gemeinde. Hierzu trägt die kommunale Wirtschaftsförderung bei. Sie umfasst alle Maßnahmen zur Verbesserung der Faktoren, die die Standortwahl von Unternehmen beeinflussen.

Das gilt sowohl für die sog. „harten“ Faktoren (Gewerbeflächen, Infrastruktur) als auch für die sog. „weichen“ Faktoren (Bildungs- u. Kulturangebot u. Ä.) Die Maßnahmen beziehen sich sowohl auf die vorhandenen Betriebe als auch auf neu anzusiedelnde oder noch zu gründende Betriebe. Zielgruppen der Wirtschaftsförderung sind nicht nur die unternehmerische Wirtschaft, sondern auch Behörden, Verbände und Einrichtungen ohne Erwerbscharakter.

Für Fragen und Anregungen zur gemeindlichen Wirtschaftsförderung stehen Ihnen folgende Ansprechpartner im Rathaus der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas Ahls,

Telefon: 02802/912-102

E-Mail: thomas.ahls@alpen.de

Thomas Janßen

Telefon: 02802/912-125

E-Mail: thomas.janssen@alpen.de

Bettina Witt

Telefon: 02802/912-180

E-Mail: bettina.witt@alpen.de

Für spezielle Fragen z. B. zu Finanzierungen, Förderprogrammen, Neuerrichtung, Erweiterung oder Verlagerung von Betrieben als auch zu Fragen in den Bereichen Tourismus und Regionalvermarktung steht Ihnen als Serviceeinrichtung des Kreises Wesel die „Entwicklungs Agentur Wirtschaft (EAW)“, ebenfalls hilfreich zur Seite. Sie erreichen die EAW im RWE-Gebäude, Reeser Landstraße

41, 46483 Wesel, Telefon: 0281/207-3908, Telefax: 0281/207-4711, E-Mail: eaw@kreis-wesel.de, Homepage: www.eaw-kreiswesel.de

FREE-Niederrhein – Flächen – Recherche – System für Ladenlokale

FREE-Niederrhein ist eine Gemeinschaftsinitiative der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve und der Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketinggesellschaften von insgesamt 17 Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. FREE-Niederrhein ist ein Flächen-Recherche-System für Einzelhandel und Dienstleister, in das Ladenlokale zur Miete oder zum Kauf für die Bereiche Einzelhandel, Gastronomie und sonstige Dienstleistungen kostenlos eingestellt werden können.

Neben Informationen zum Objekt (inklusive Detailkarte und Foto) bietet FREE-Niederrhein auch detaillierte Informationen zur Analyse der Marktsituation. So stehen den Interessenten gemeindebezogen alle für die Standortentscheidung benötigten Informationen komprimiert zur Verfügung, unter anderem Stadtportraits, allgemeine Strukturdaten, Kaufkraft- und Umsatzkennziffern und der aktuelle Mietpreisspiegel.

Das Online-Angebot ist im Internet unter www.free-niederrhein.de, sowie über die Internetseiten der beteiligten Städte und Kooperationspartner verfügbar.

Eintragungen und Pflege der Daten können die Immobilien-Eigentümer über eine einfache und komfortable Administration im Internet selbst vornehmen. Gerne ist aber auch die Wirtschaftsförderung der Gemeindeverwaltung Alpen bei der Eingabe behilflich.

STEUERBERATER

FRANZ-JOSEF RIDDER

Qualifizierte Persönlichkeiten prägen die Leistung unserer Beratung



Franz-Josef Ridder

Mediator
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle



Ingrid Thielemann

Rechtsanwältin
in Kooperation



Ruth Bours

Steuerberaterin
Landwirtschaftliche Buchstelle
Angestellte nach § 58 StBerG

Ulrichstr. 12 · 46519 Alpen · info@ridder-steuerberater.de · Tel. 02802/800890

Haus der Veener Geschichte

Kirchstraße 16, 46519 Alpen-Veen

Geschäftsführung:

Tel. (02802) 912210 oder 947122 (während

der Öffnungszeiten), Fax. (02802) 912912,

E-Mail: hans-dieter.vangelder@alpen.de,

www.hausderveenergeschichte.de

Öffnungszeiten: sonntags von 10.30 Uhr bis

12.30 Uhr und nach telefonischer Anmeldung

(02802) 2604 oder 4073 oder 4403.

In loser Folge werden hiermit die einzelnen

Objekte einer größeren Öffentlichkeit vor-

gestellt.



Objekt: Gebiss/Trense; Material/Technik: Eisen.

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Alpen e.V.



die lobby für kinder

Kontaktadresse: Frau Irmgard Gräven - Vorsitzende -
Gartenstraße 23a, 46519 Alpen, Tel.: 02802/4581, Fax.: 4551
Spendenkonto:
Volksbank Niederrhein 354 611 06, Kto Nr. 103 763 010
Sparkasse am Niederrhein, 354 500 00, Kto Nr. 1 102 000 377

Pressemitteilung

Generation Pommies: Übergewicht bei Kindern und Erwachsenen ist Volkskrankheit Nr. 1

Übergewicht und Adipositas treten sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern immer häufiger auf. In Deutschland gehören diese zu den häufigsten Ursachen ernster Gesundheitsprobleme. In einer aktuellen Umfrage geben 10 % der Befragten an, von Übergewicht oder Fettleibigkeit betroffen zu sein. Auch bei Kindern und Jugendlichen wird dieses Problem immer gravierender. Bei den Jungen im Alter von 11 bis 13 Jahren, geben bereits 18,3 % an, unter Übergewicht zu leiden.

Erschreckenden Zahlen, doch Abhilfe ist möglich: In der Mutter-Kind-Klinik Feldberg wird Adipositas seit Jahren erfolgreich behandelt. Das speziell entwickelte interdisziplinäre Konzept ist gezielt auf Familien und ihre Kinder ausgerichtet.

Selbstverständlich ist starkes Übergewicht nicht nach drei Wochen überwunden. Daher ist es sehr wichtig, die kleinen und großen Patienten zu befähigen auch zu Hause gezielt an einer Gewichtsreduktion weiter zu arbeiten.

Aus diesem Grund besteht die Adipositas-Therapie aus drei Teilen. Zum einen ist Sport natürlich ein wichtiger Bestandteil, zum anderen ist es genauso wichtig, in Gesprächskreisen über Erfahrungen, Ängste und Probleme zu sprechen. Der dritte Teil der Therapie besteht aus der Festigung des Erlernten in der klinikeigenen Lehrküche. Hier

wird wöchentlich ein Theoriethema aufgegriffen. Beim Thema Zucker beispielsweise wird dessen Wirkung im Körper genauso besprochen wie die täglichen Herausforderungen, die der Verzicht auf denselben mit sich bringt. Den Patientinnen wird bildlich bewusst gemacht, wie viel Würfelzucker sich in ihren Lieblingsleckereien befindet. So liegt neben der Tafel Schokolade ein Berg von über 20 Stück Würfelzucker und neben einem einfachen Schokoriegel sind es immer noch 6 Stück.

Im Anschluss an ein Theoriethema wie Fett, Zucker oder dem Ernährungsreislauf, wird zum praktischen Teil, dem Kochen, übergegangen. Durch das selbständige Kochen von geeigneten Gerichten erlernen die Patientinnen den richtigen Umgang mit dem eben Erlernten.

Weitere Informationen zur Therapie der Adipositas im Rahmen einer Mutter- oder Vater-Kind-Kur erhalten Familien bei der gemeinnützigen Kur + Reha GmbH des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes BW unter www.kur.org oder kostenlos unter 0800/ 2 23 23 73.

Familienfahrradtag am 12. Juli

Der Heimat- und Verkehrsverein Alpen e.V. ruft wieder zum beliebten Familienfahrradtag auf. Am Sonntag, dem 12. Juli 2009 findet um 10.00 Uhr der Start auf dem Adenauerplatz in Alpen statt.

Die ca. 40 km lange Radtour führt mitten durch die Natur der Orte Alpen, Kamp-Lintfort und Rheinberg. Befahren werden wie immer überwiegend Nebenstraßen, Wald-, Feld- und Wirtschaftswege, um so die Reize entlegener Winkel unserer niederrheinischen Landschaft kennen zu lernen.

Nach etwa einem Drittel der Strecke wird eine Getränkepause eingelegt. Nach einem weiteren Drittel wird in Orsoy (ca. 12.15 Uhr bis 13.15 Uhr) die Mittagspause abgehalten. Hier werden alle Teilnehmer der Fahrradtour mit einer herzhaften Suppe bewirtet.

Für alle Teilnehmer der Fahrradtour wird vor dem Start der „Alpener Fahrradwimpel 2009“ ausgegeben. Das Startgeld beträgt für Erwachsene 4,00 € und für Kinder 1,00 €. Mittagessen, Wimpel und die Teilnahme an einer Verlosung sind im Startgeld enthalten.

Heimat- und Verkehrsverein Alpen e.V.
Winfried Weide
1. Vorsitzender



Beratung
Layout / DTP
Offsetdruck
Weiterverarbeitung



Veendyk 10 - 46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 46 13
Telefax (0 28 02) 70 08 45

eMail: info@druckservice-meyer.de
Internet: www.druckservice-meyer.de

Bürgerbus

Auswertung der Fahrtberichte 6/2009
Beförderte Personen bis 31.5.09 = 5.443

Tag	Unentgeltliche Beförderung			Erw.	Kinder	GESAMT
	Schwerbehinderte	Freifahrt	Kinder			
1.6.	Pfingstmontag					
2.6.	2	-	-	15	-	17
3.6.	11	-	-	33	7	51
4.6.	6	-	2	36	-	44
5.6.	14	-	-	30	4	48
6.6.	Samstag					
7.6.	Sonntag					
8.6.	9	3	4	37	1	54
9.6.	12	-	3	44	19	78
10.6.	12	-	2	34	6	54
11.6.	11.6.					
12.6.	13	2	6	30	4	55
13.6.	Samstag					
14.6.	Sonntag					
15.6.	13	-	2	31	2	48
16.6.	4	-	7	42	2	55
17.6.	10	-	4	32	1	47
18.6.	13	-	5	42	2	62
19.6.	6	-	1	39	-	46
20.6.	Samstag					
21.6.	Sonntag					
22.6.	12	-	1	26	15	54
23.6.	13	-	1	31	4	49
24.6.	10	-	4	24	-	38
25.6.	5	-	4	29	5	43
26.6.	14	-	-	22	3	39
27.6.	Samstag					
28.6.	Sonntag					
29.6.	8	-	2	16	-	26
30.6.	7	-	2	27	2	38
Gesamt	194	5	50	620	77	946
Fahrgäste 2009	1.164	43	332	4.308	542	6.389

www.alpener-werbering.de

Internet

Online

Preisausschreiben

Einkaufsgutscheine zu gewinnen

[www. Alpener-Werbering .de](http://www.Alpener-Werbering.de)

Vereinsnachrichten

**Ausrichter:
Laufgemeinschaft Alpen**

**Samstag,
18. Juli 2009**

**Mit Mannschafts-
verfolgungslauf!
Einmalig in
Deutschland!**

**Wertung zum
Bunert Niederrheincup**



 **Sparkasse
am Niederrhein**

18. ALPENER Sparkassen-Stadtlauf

1,5 km	Schüler/innen	14.00
5,0 km	Jedermannlauf	14.15
1,0 km	4er Mannschafts- Einlage-Verfolgungslauf	15.00
ca. 400 m	Bambinilauf - Kinder bis 7 Jahre	16.35
10,0 km	Hauptlauf	16.45

Samstag, 18. Juli 2009

Start / Ziel: Sparkasse in Alpen
Ausrichter: Laufgemeinschaft Alpen

Info: Wilhelm Schmitz, Römerweg 6, 46519 Alpen
Telefon 0 28 02/70 05 50
E-Mail: HWilhelmSchmitz@aol.com · www.LG-Alpen.de

Druck-Service Meyer e.K. · 0 28 02-46 13



Ausgabestelle für Jugendherbergs- mitgliedskarten

Der Geschäftsführer des DJH-Ortsverbandes Alpen, Joachim Wolter, stellt während der Öffnungszeiten des Rathauses, Zimmer 7, Jugendherbergsmitgliedskarten für Junioren, Senioren und Familien aus und gibt Informationen über Jugendherbergen (Bildinformationen und Programme). Weitere Auskünfte unter Telefon 02802/912-510.



IMPRESSUM Amtsblatt und Mitteilungs- blatt der Gemeinde Alpen

Herausgeber und V.i.S.P
für den amtlichen Teil
Der Bürgermeister
der Gemeinde Alpen
46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 9 12-101
E-Mail mitteilungsblatt@alpen.de

Druck:
Druck-Service Meyer e.K.
Inh. Werner van Treek
Veendyk 10
46519 Alpen-Veen
Telefon (0 28 02) 46 13

Das Amtsblatt erscheint vierzehntägig und kann gegen Erstattung der Portokosten bezogen werden.

Für unverlangte Einsendungen aller Art sowie für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Unverlangt eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.



63. Kinder- und Stiftungsfest der St.-Heinrich-Bruderschaft Bönning-Rill

Am Sonntag, dem 21. Juni 2009 feierte die St. Heinrich Bruderschaft Bönning Rill ihr 63. Stiftungs- und Kinderfest im und am Schützenhaus.

Der Präsident, Willi Költgen, verabschiedete während dieses Festes Edith Lamers und Maria Coenen, die fast 20 Jahre lang für die Gestaltung des Kinderfestes verantwortlich waren und diese Aufgabe nun in jüngere Hände legen wollen. Das Kinderfest bot viele Attraktionen für Groß und Klein und fand ihren Höhepunkt im Preisschießen für Mädchen und Jungen, an dem 10 Mädchen und 20 Jungen teilnahmen, sowie dem Königsschießen für Jungen der Jahrgänge 1995 – 2003.

- 1. Preis: Luis Limbach
- 2. Preis: ---
- 3. Preis: Florian Scheffers
- 4. Preis: Marc Kessel
- 5. Preis: Florian Kessel
- 6. Preis: Tim Reinders

schied Giro Mario Damm mit dem 88. Schuss für sich. Als Königin wählte er Meike Wieder.

Zum Thronfolge gehören:

- Lucas Lange – Maren Martens
- Giuliano Holl – Hannah Heilen
- Jonas Schwaak – Lara Költgen
- Timo Schwaak – Michelle Rabe

Der Kinderschützenkönig, seine Königin und das Thronfolge werden am Umzug vor dem Königsschießen der „Großen“ beim Bönninger Schützenfest (Sonntag, 12. Juli, 14.30 Uhr) teilnehmen und alle freuen sich auf eine Tagestour, die für den Kinderschützenkönig, seine Königin und sein Thronfolge veranstaltet wird.

Bönning-Rill
Johannes Heilen, Schriftführer

Das anschließende spannende Königsschießen, an dem 4 Jungen teilnahmen, ent-

Festprogramm der St.-Heinrich-Bruderschaft Bönning Rill vom 11.-18. Juli 2009

Samstag, 11.07.2009
18.00 Uhr Gottesdienst in Alpen
19.30 Uhr Hein-Blöd Party mit „1 €-Bier“

Sonntag, 12.07.2009
14.30 Uhr Antreten im Festzelt
Schießnummernausgabe
Abholen des alten Königs
Totenehrung und Umzug
16.30 Uhr Begrüßung auf der Schützenwiese
Grüßworte und Fahnen-schwenken
Preisschießen
Preisverteilung
19.00 Uhr Königsschießen
Proklamation des neuen Königs
Fahnen-schwenken
Ausklang

Freitag, 17.07.2009
18.00 Uhr Zeltschmücken mit Freibier

Samstag, 18.07.2009
15.30 Uhr Antreten im Festzelt
Abholen der Königin,
Festumzug
17.30 Uhr Parade und Fahnen-schwenken
am Schützenhaus
19.30. Uhr Krönungsball mit den „Moonlights“
Einzug der Gastvereine
Vorstellung des Thrones
Ordensverleihungen
Spielmannszug Menzelener-heide
Gratulation durch Gastvereine
22.00 Uhr Fahnen-schwenken und Fahnen-auszug

Mittwoch, 22.07.2009
18.00 Uhr Säuberung des Festplatzes
Freibier und Imbiss
„Hohes Gericht“

Samstag, 11.07.09

St.Heinrich Schützenbruderschaft

Hein-Blöd-Party - Hein-Blöd-Party - Hein-Blöd-Party

1 € Party

Hein-Blöd-Party - Hein-Blöd-Party - Hein-Blöd-Party

**Bier und antialkoholische Getränke
Partyzelt am Römerweg
Alpen / Bönning-Rill**

**19:30-21:30 h Hein-Blöd-Schießen
ab 21:30 Rhythmus der Nacht
mit DJ Enrico**

powered by **Sound-connexion**
De Musik nicht einfach Musik ist.



Autofinanzierung
mit Direkt-Zusage!

Einsteigen und los - mit dem Sparkassen-Auto-Kredit.*

Für Gebrauch- und Neuwagen.

 Sparkasse
am Niederrhein

Der Sparkassen-Auto-Kredit ist die clevere Finanzierung für Ihren Gebrauch- oder Neuwagen. Profitieren Sie von niedrigen Monatsraten und hoher Flexibilität. Nach der frei wählbaren Grundlaufzeit stehen Ihnen monatlich 3 Happy Ends zur Wahl: 1. Automatisch günstig weiterfinanzieren, 2. Kredit sofort ablösen oder 3. Fahrzeug zum garantierten Wert zurückverkaufen. Interessiert? Wir beraten Sie gern. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

* Ihren Vertrag schließen Sie mit der Deutschen Leasing Finance GmbH, einem spezialisierten Verbundpartner in der Sparkassen-Finanzgruppe.